

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER September I

AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN

Österreichischer Buchpreis

Longlist 2025

Die Jury des Österreichischen Buchpreises und des Debütpreises haben die diesjährige Longlist veröffentlicht. Ausgezeichnet werden das beste deutschsprachige Werk einer/eines österreichischen Autorin/Autoren mit 20.000 Euro und vier Shortlist-Titel mit je 2.500 Euro sowie das beste Debüt mit 10.000 Euro und zwei Debütpreis-Shortlist-Titel mit je 2.500 Euro.

Die Shortlist wird am 9. Oktober veröffentlicht, die Preisverleihung findet 10 am November statt.

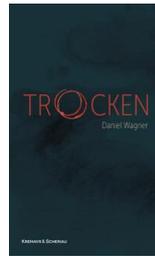
Nominiert sind unter anderem

Buchpreis



Michael Donhauser
Unter dem Nussbaum
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751809917, € 38,00

Debütpreis



Daniel Wagner
Trocken
Kremayr & Scheriau
ISBN 9783218014526, € 24,00

Kurt-Tucholsky-Preis

Shortlist 2025

Die Jury für den diesjährigen Kurt-Tucholsky-Preis hat die Shortlist bekanntgegeben. Die Verleihung des mit 5.000 Euro dotierten Preises findet am 12. Oktober in Berlin statt.

Nominiert ist unter anderem **Christiane Frohmann** (mikrotext).



Christiane Frohmann
Vier Wochen
mikrotext
ISBN 9783948631604, € 24,00

Großer Preis

DAKJL 2025

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur hat **Barbara Yelin** mit dem diesjährigen Großen Preis ausgezeichnet. Die Preisverleihung findet am 21. November in Volkach statt.

„Ihre individuelle Form der Auseinandersetzung zeigt sich insbesondere in den bereits 2019 begonnenen Gesprächen und Aufzeichnungen über Lebenserinnerungen der niederländischen Holocaust-Überlebenden Emmie Arbel, die als Kind drei NS-Konzentrationslager überlebte. (...) Yelin macht mit ihren Bildwerken ungesehene Lebenswerke und Schicksalsschläge für uns alle sichtbar. (...) Yelin steht mit ihrem Werk für ein Themenspektrum ein, das höchste Anerkennung verdient.“
aus der Jurybegründung



Barbara Yelin
Die Giehse
Reprodukt

ISBN 9783956404580, € 20,00



Barbara Yelin /
Emmie Arbel
Emmie Arbel
Reprodukt

ISBN 9783956403965, € 29,00



Barbara Yelin
Irmina
Reprodukt

ISBN 9783956400063, € 39,00

ORF Bestenliste

September

Platz 7



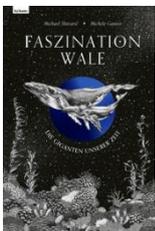
Gustavo Faverón Patriau
Unten leben
Ü: Manfred Gmeiner
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990591918, € 34,00

„Sein 2020 erschienener Roman *Unten Leben* wurde von der Kritik als ‚Meilenstein der lateinamerikanischen Literatur des 21. Jahrhunderts‘ gewürdigt und ist eine Mischung aus Schelmenroman, Horror-Story und historischem Epos.“

ORF-Kids Bestenliste

September

Platz 1



Michèle Ganser /
Michael Stavarič
Faszination Wale
Leykam
ISBN 9783701183838, € 26,00

Platz 2



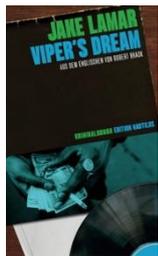
Melanie Laibl / Linda Schwalbe
Na Zoowas!
Leykam
ISBN 9783701183821, € 22,00

PRESSESPIEGEL



Albert Ostermaier
Die Liebe geht weiter
 Matthes & Seitz Berlin
 ISBN 9783751810357, € 22,00

„Ein Roman in der Tradition großen Erzählens des 19. Jahrhunderts.“
 Fritz Göttler,
 Süddeutsche Zeitung, 29. August



Jake Lamar
Viper's Dream
 Ü: Robert Brack
 Edition Nautilus
 ISBN 9783960544708, € 20,00

„(Lamar) zeigt sehr eindrucksvoll, wie sich mit knappen, kräftigen Strichen das Bild einer Zeit entwerfen lässt.“

Peter Körte, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 1. September

„*Viper's Dream* ist eine stringent erzählte Lebensgeschichte eines Mörders und Drogendealers, die im Zuge der Verwandlung New Yorks und seiner Jazzszene Brüche – und geradezu Achterbahnfahrten – aufweist. (...) ein sehr unterhaltsamer Krimi mit viel äußerer Handlung und direktem Erzählstil.“
 Julia Hemmerling, MDR Kultur, 2. September



Lilia Hassaine
Tödliche Transparenz
 Ü: Anne Thomas
 Lenos
 ISBN 9783039250479, € 26,00

„Lilia Hassaine findet für ihre Dystopie einen passgenauen, nüchternen Ton, der

glaubwürdig zwischen heutiger Gewissheit und erahnter Zukunft operiert. Die Geschichte hat durchgehend Zug.“

Hannes Hintermeier, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 1. September



Fernanda Melchor
Das hier ist nicht Miami
 Ü: Angelica Ammar
 Klaus Wagenbach
 ISBN 9783803133823, € 20,00

„So beglückend ist es auch, Melchors Crónicas zu lesen. Sie erzeugen Gänsehaut.“

Maria Wiesner, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 1. September



Karsten Krampitz
Gesellschaft mit beschränkter Hoffnung
 Edition Nautilus
 ISBN 9783960544692, € 22,00

„Was dem Roman mit seiner schnoddrigen, unsentimentalen und dabei erstaunlicherweise

doch feinfühlig Sprache gelingt, ist, die historisch verbürgte Aktion zu einer ganz gegenwärtigen Parabel eines auch unter widrigsten Umständen freien Lebens zu machen.“

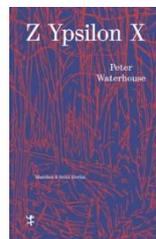
Mark Siemons, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 31. August



José F. A. Oliver
In jeden Fluss mündet ein Meer
 Matthes & Seitz Berlin
 ISBN 9783751809504, € 22,00

„José Francisco Agüera Oliver geht mit seiner Lyrik mitten ins Leben.“

Joshua Schößler,
 Frankfurter Allgemeine Zeitung, 29. August



Peter Waterhouse
Z Ypsilon X
 Matthes & Seitz Berlin
 ISBN 9783751800402, € 148,00

„*Z Ypsilon X* gehört zu den hell leuchtenden Geburtsstunden der Literatur – den letzten

Tagen der Menschheit zum Trotz.“
 Andreas Puff-Trojan, Die Presse, 30. August

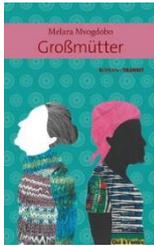


Christian Mitzenmacher
Knallkrebse
 Frankfurter Verlagsanstalt
 ISBN 9783627003289, € 24,00

„Mitzenmachers Text an sich ist alles andere als ein plump-politisches Plädoyer. Der Autor erzählt in seinem Pageturner

auf eine persönlich berührende, auch mal zu Tränen treibende Weise, deren scheinbare Leichtigkeit auch Fans einer Benedict-Wels-Tonalität gefallen dürfte.“

Stefan Hochgesand, Berliner Zeitung, 30. August

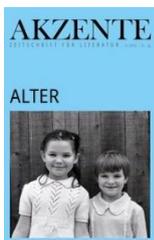


Melara Mvogdobo
Großmütter
 Transit
 ISBN 9783887474164, € 18,00

„Elke Heidenreichs begeistertes Lob über dieses schmale Buch der kamerunisch-schweizerischen Schriftstellerin

Melara Mvogdobo machte neugierig. Als dann auch noch Annemarie Stoltenberg im NDR zu einer Lobeshymne anhub, wurde klar, dass wir es hier mit einem literarischen Juwel zu tun haben.“

Red., Hamburger Abendblatt, 27. August

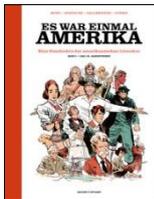


Marietta Thien
Akzente: Alter
 Dittrich Verlag
 ISBN 9783910732933, € 12,00

„Wie wächst man in die eigene Haut hinein? Die Literaturzeitschrift *Akzente*

widmet sich dem Thema Alter.“

Jan Sting, Kölnische Rundschau, 28. August



C. Mory / J.-B. Hostache /
 O. Gallmeister / F. Guérif
Es war einmal Amerika
 Verlagshaus Jacoby & Stuart
 ISBN 9783964282729, € 32,00

„*Es war einmal Amerika* erzählt die Literaturgeschichte der Neuen Welt als Comic, nostalgisch und doch auch satirisch, mit kantigen Gesichtern und grellen Gesten! (...) Viel Wissen steckt hier, das man amüsiert aufnimmt.“

Wolf Ebersberger, Nürnberger Nachrichten, 1. September



Ludwig Biró / Christian Fleck
Die erste Hälfte meines Lebens
 Literaturverlag Droschl
 ISBN 9783990591932, € 26,00

„Die Memoiren sind ein ehrlicher und direkter Rückblick und geben einen sehr persönlichen Einblick in eine Gesellschaft, die dabei ist, im Bann einer Ideologie seine Menschlichkeit völlig zu verlieren.“

Christoph Hartner, Kronen Zeitung, 24. August

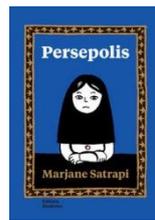


Bernd Giesecking
Seepferdchen mit sechzig
 SATYR Verlag
 ISBN 9783910775381, € 20,00

„(...) lebt von kreativen Worterfindungen“
 Ursula Koch, Neue Westfälische, 27. August

„Nicht alles ist einfach nur komisch, es ist auch ein Buch über Lebenskunst.“

Daniella Baumeister, hr2, 31. August



Marjane Satrapi
Persepolis
 Ü: Stephan Pörtner
 Edition Moderne
 ISBN 9783037312100, € 25,00

„Das Buch über mein Leben fast“

Jasmin Tabatabai, arte, 28. August



Jessica Zafrá
Ein ziemlich böses Mädchen
 Ü: Niko Fröba
 Transit
 ISBN 9783887474171, € 20,00

„Ein Romandebüt mit satirischem Witz über

Klassenunterschiede von einer der bekanntesten Kolumnistinnen des Landes.“
 Red., Deutschlandfunk Kultur, 4. September

„Jessica Zafrá hat mit *Ein ziemlich böses Mädchen* einen ziemlich spitzzüngigen Hausmädchen-Roman vorgelegt, geprägt von einem ausgeprägten politischen Bewusstsein und einem Sensorium für soziale Ungerechtigkeiten.“

Red., EMMA, 8/25



Susanna Hast
Beweiskörper
 Ü: Tanja Küddelsmann
 Edition Nautilus
 ISBN 9783960544685, € 24,00

„Durch ihre Auseinandersetzung mit Literatur anderer Autorinnen, mit Filmen und ihrer

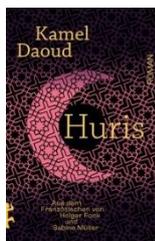
eigenen Erinnerung wird *Beweiskörper* zu einer überzeugenden Mischung aus Memoir, Roman und Essay.“

Sonja Hartl, Deutschlandfunk Kultur, 3. September



Gertraud Klemm
Abschied vom Phalloszän
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751820882, € 20,00

„Eine diskussionswürdige Streitschrift“
Angela Gutzeit, Deutschlandfunk Kultur, 1. September



Kamel Daoud
Huris
Ü: Holger Fock
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751810319, € 28,00

„Ein Aufschrei gegen das Schweigen“
Claudia Kuhland, WDR, 31. August

„*Huris* ist der Roman einer von männlicher Gewalt geschundenen Frau, die stellvertretend für alle von islamischen Wahnvorstellungen unterdrückten Frauen das Wort ergreift und Freiheit und Gleichberechtigung einfordert.“
Frank Dietschreit, radio3, 29. August



Mana Neyestani
Papiervögel
Ü: Christoph Schuler
Edition Moderne
ISBN 9783037312872, € 28,00

„Mit *Papiervögel* dokumentiert Mana Neyestani das harte Leben der kurdischen Lastenträger – und zeichnet zugleich die Mentalität der Menschen nach, die ganz unterschiedlichen Repressionen ausgesetzt sind. Das ist fein beobachtet und atemberaubend gezeichnet.“
Andrea Heinze, radio3, 2. September



Elfi Conrad
Schneeflocken wie Feuer
mikrotext
ISBN 9783948631338, € 26,00

„In der Hot Girl Era geht es nicht nur darum, gut auszusehen – es geht darum, sich selbstbewusst und unabhängig zu fühlen, auf sich selbst aufzupassen und das Leben in vollen Zügen zu genießen. Ein Buch, das das Zeug zum Kultbuch hat.“
Insa Wilke, Bremen Zwei, 24. August



M. Fallwicl /
E. Reisinger / A. Z. Scharf
Das Pen!smuseum
Leykam
ISBN 9783701183555, € 25,00

„Die Figuren in diesem Buch greifen zu verschiedenen Maßnahmen wegen dieser Wut.“
Livia Praun, radioFM4, 2. September

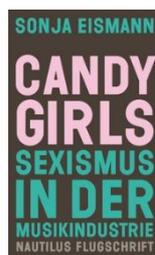
„Auch stilistisch haben sich die Autorinnen in kein Korsett quetschen lassen. (...) Das alles sind kleine literarische Beiträge (sic!) zur Debatte um Geschlechterrollen – voller Haltung, Wut und Humor.“
Judith Fischer, ELLE, 3. September

„(...) ein Buch, das es in sich hat. Die Frauen darin lehnen sich auf ganz unterschiedliche Weise gegen die Ungerechtigkeiten des Patriarchats auf – und brechen dabei so gut wie alle Tabus.“
Nina Horcher, Woman, 28. August



Knut Elstermann
Bach bewegt
BeBra Verlag
ISBN 9783898092623, € 20,00

„Bitteschön reinlesen (...) beschafft euch das!“
Jörg Thadeusz, WDR 2, 31. August



Sonja Eismann
Candy Girls
Edition Nautilus
ISBN 9783960544722, € 20,00

„Eismann führt uns vor Augen, wie sehr die Popkultur infiziert ist. (...) Die Stärke von *Candy Girls* liegt in Eismanns scharfer Analyse, aber auch darin, dass die Autorin historische Kontinuitäten mit aktuellen Debatten verknüpft.“
Alba Wilczek, BR2, 2. September



Sabine Schönfellner
Schneckenkönigin
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990591888, € 23,00

„Geschicht erzählt Sabine Schönfellner in kurzen Kapitel-Episoden Klaras Geschichte.“
Marie Leitner, Buchkultur, 4/25



Gustavo Faverón Patriau
Unten leben
 Ü: Manfred Gmeiner
 Literaturverlag Droschl
 ISBN 9783990591918, € 34,00

„Ein Roman wie ein Abstieg in die Unterwelt der Geschichte – finster, klug, voller Schrecken und Schönheit.“
 Erkan Osmanović, Buchkultur, 4/25



Caroline Hau
Stille im August
 Ü: Susann Urban
 Das Wunderhorn
 ISBN 9783884237229, € 28,00

„So weitet Caroline Hau die Suche nach der verschwundenen Mutter zu einer detailreichen und spannungsgeladenen Milieustudie.“
 Katharina Borchardt, EMMA, 9/10 2025



Jonathan Coe
Der Beweis meiner Unschuld
 Ü: Cathrine Hornung
 Folio
 ISBN 9783852569185, € 28,00

„Auch wenn man vielleicht nicht jede Anspielung mitbekommt und nicht zu jedem Seitenhieb den Hintergrund im Detail kennt: Dank Coes überschäumendem Ideen-Cocktail bietet der originelle Mix aus Whodunit-Krimi und Politsatire nicht nur ein durchaus ernst gemeintes Gesellschaftsbild, sondern auch ein unterhaltsames Lesevergnügen.“
 Hanspeter Eggenberger, Krimikritik, 28. August



Daniel Bukszpan
75 Jahre Ozzy
 Ü: Alan Tepper
 Hannibal Verlag
 ISBN 9783854457886, € 35,00

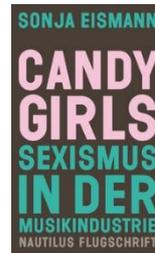
„Der vorliegende Bildband von Daniel Bukszpan (...) bietet wunderbare Ausschnitte dieses ereignisreichen Lebens. Wir werden opulent in die wundersame Welt des Rockstar-Größenwahns hineingezogen“
 Red., Prisma, 34/25

Im Gespräch



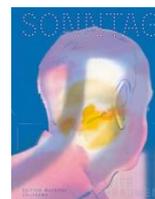
Jasper Fforde
Wie die Karnickel
 Ü: Miriam Neidhardt
 SATYR Verlag
 ISBN 9783910775350, € 25,00

„Fforde bewegt sich mit diesem Roman humoristisch am weltpolitischen Puls der Zeit. Und bei allem Witz ist Jasper Fforde auch wieder ein spannender Pageturner gelungen.“
 Frank Schorneck, CulturMag, 1. September



Sonja Eismann
Candy Girls
 Edition Nautilus
 ISBN 9783960544722, € 20,00

[Deutschlandfunk Kultur, 2. September](#)



Olivier Schrauwen
Sonntag
 Edition Moderne
 ISBN 9783037312766, € 45,00

[SRF Kultur, 2. September](#)



Aufstände der Erde
Erste Beben
 Assoziation A
 ISBN 9783862415090, € 24,00

„Das ist ein sehr französisches Buch. Undenkbar, dass so ein wildes, struppiges Werk hierzulande erarbeitet worden wäre. In Zeiten, in denen insbesondere die radikale Umweltschutz- und Klimabewegung sich besiegt sieht, tut es gut, ein Buch aus der Mitte dieser Bewegung zu lesen, das einen ungezügelten Tatendrang dokumentiert.“
 Red., konkret, September

SPIEGEL Bestseller
 37/25

Sachbuch HC
Platz 19



Ulli Lust
Die Frau als Mensch
 Reprodukt
 ISBN 9783956404450, € 29,00